

SHORT CUT - Die wichtigsten Termine, Veranstaltungen und Projekte im Sommersemester auf einen Blick

BILDHAUEREI

Das Seminarangebot findet im Sommersemester ausschließlich projektbezogen statt. Bei mehreren meiner großen ortsbezogenen Arbeiten haben Studierende die Gelegenheit direkte Einblicke in die konkrete Realisierung von großangelegten Kunstprojekten zu gewinnen sowie aktiv mitzuarbeiten. Für die Teilnahme gibt es einen **Praxisschein**.

Termine:

24.4.-28.4. Skulpturenweg "Hier Brenz" Installation einer begehbaren Großskulptur aus Fundmaterialien

19.-25.6. Ausstellung und Installation in der Kreuzkirche Nürtingen

17.-21. Juli Workshop/Projekt Rottweil

11.-16.9. Installation und Performance "Interim" Biennale auf der schwäbischen Alb/Gra-benstetten

Vorbesprechung am 5. April um 13 Uhr Seminarraum Zeichnen.

Darüber hinaus ist es jedem frei gestellt sich während des Semesters mit verschiedenen Materialien auseinanderzusetzen und diese zu bearbeiten. Die Werkstatt kann bei Bedarf genutzt werden. Für Gespräche und Problemlösungen stehe ich nach persönlicher Terminvereinbarung zur Verfügung.

Thomas Putze

KUNSTGESCHICHTE

Kunstgeschichte/Philosophie: Manifesto, das Manifest in der Kunst Dozenten: Dr. Axel Braig, Dr. Katrin Burtschell

Im Sommersemester finden das Kunstgeschichteseminar und das Philosophieseminar von gemeinsam statt. Wir widmen uns intensiv dem künstlerischen Manifest, ausgehend von der aktuellen Ausstellung, **Manifesto – Eine Filminstallation in 12 Teilen** von Julian Rosefeldt in der Staatsgalerie Stuttgart, werden wir uns mit diversen Manifesten der Kunst des 20. Jahrhunderts beschäftigen. Dafür werden wir dreimal die Ausstellung **Manifesto** besuchen, um uns eingehend mit der filmischen Interpretation von Julian Rosefeldt auseinanderzusetzen. In der Folge werden dann im Seminar die Originaltexte gelesen und besprochen sowie die kunsthistorischen Rahmenbedingungen erörtert.

<https://www.ruhrtriennale.de/de/download/2204/programmheft-manifesto.pdf>

Vor Ort Termine Staatsgalerie:

Di., 11.04 10-12 Uhr, Do. 4.05., 18-20 Uhr, Do. 11.05., 18-20 Uhr

Seminartermine FKN Montag 9-11 Uhr, Fabrik, Seminarraum 2. OG

24.04., 08.05., 15.05., 29. 05., 12.06., 19.06., 26.06., 03.07.

**„Superkunstjahr 2017“ documenta – Biennale di Venezia – Skulptur Projekte Münster
Dozent: Winfried Stürzl M.A. Dienstags 16.30–18.30 Uhr, Fabrik, Seminarraum 2. OG**

Alle zehn Jahre kommt es zu einer Verdichtung internationaler Großausstellungen, denn da fallen die documenta in Kassel, die Biennale in Venedig und die Skulptur-Projekte in Münster zusammen. Die Presse spricht gerne vom „Superkunstjahr“, denn Kunst-Afficionados müssen viel reisen, um alles zu sehen. 2017 sogar noch mehr, denn Adam Szymczyk, Chef der documenta 14, hat Athen zum gleichberechtigten Standort erklärt.

Während die Ausstellung in der Lagunenstadt schon auf eine lange Geschichte zurückblickt – sie wurde 1895 zum ersten Mal ausgerichtet und findet seither alle zwei Jahre statt – wurde die weltweit bedeutendste Ausstellung zeitgenössischer Kunst in Kassel erst 1955 ins Leben gerufen. Bei der Gründung des „Museums der 100 Tage“ durch Arnold Bode stand noch die von den Nazis als „entartet“ verfemte Kunst im Mittelpunkt, heute präsentiert die documenta einen Querschnitt durch die aktuelle Kunst aus dem Blickwinkel des jeweiligen Kurators. Die Skulptur Projekte Münster schließlich findet seit 1977 im Abstand von zehn Jahren statt. Das Kuratorenteam um den Gründer Kaspar König lädt international renommierte Künstler ein, im Stadtraum zu arbeiten, wobei die Frage nach der Beziehung von Kunst, öffentlichem Raum und urbanem Umfeld im Mittelpunkt steht.

Ziel des Seminars ist es, die Unterschiede der drei Großausstellungen herauszuarbeiten – sowohl konzeptionell als auch historisch – und einen Blick auf die kuratorischen Konzepte in diesem Jahr sowie eine Auswahl der eingeladenen Künstler zu werfen. Referate von Studierenden zu den einzelnen Themenfeldern sind ausdrücklich erwünscht. Eine Themenliste wird bei der Vorbereitungssitzung am 4. April vorliegen. Sie ist aber nicht starr, sondern kann um Vorschläge erweitert werden. Das Seminar dient zugleich der Vorbereitung auf die geplanten FKN-Exkursionen nach Münster (13. bis 15. Juni 2017) und Venedig (27. September bis 1. Oktober 2017). Die documenta in Kassel sollte jeweils individuell erkundet werden.

COMIC/ILLUSTRATION

Termine im Fach Comic/Illustration:

Mittwochs 15:30-19:30 Uhr

05.04., 19.04., 26.04., 10.05., 24.05., 07.06., 21.06., 28.06.

SONSTIGE TERMINE

EXKURSION MÜNSTER 13.-15. Juni

RUNDGANG 21.-23. Juli

EXKURSION Venedig 27. Sept.- 1. Okt.

TANZPROJEKT: Night of Experiment – Colors von und mit Sawako Nunotani unter Mitwirkung von Studierenden und Dozenten der FKN

Der Verlust von Lebensfreude und der kindlichen Fähigkeit zu Träumerei steht im Mittelpunkt der Modern Dance Tanzperformance **Night of Experiment** von Sawako Nunotani und Yahi Nestor Gahé. Mittels drei konzeptueller Stücke unter den Überbegriffen: Space and Silence, **Colors**, The Dreaming setzen sich die Tänzer mit grundlegenden Fragen der menschlichen Existenz auseinander. Experimentiert wird im offenen Raum mit dem Medium Körper und einer eigenen entwickelten Köpersprache in der der afrikanische Tänzer Gahé und die japanische Tänzerin Nunotani ihre kulturellen Ursprünge miteinander verbinden.

Das Stück **Colors** setzt sich explizit mit der Bedeutung von Farbe in unserem Leben auseinander. Welche Rolle spielen Farben für die Wahrnehmung unserer selbst und der Welt um uns herum? Über einen längeren Zeitraum hinweg wird dieses Stück in der FKN-Galerie vorbereitet. **Die Idee der Partizipation der Kunststudenten, mit ihren eigenen Ansätzen und Wahrnehmungen, unter Einbeziehung des Raumes steht hier im Mittelpunkt.** Die Galerie wird sukzessive in einen temporären Theater- und Präsentationsraum verwandelt, in der das Stück zum ersten Mal am 12. 10. 2017 aufgeführt werden wird.

Offene Probe, Programmvorstellung 19. April 2017, 14 – 15.30 Uhr, Galerie in der Fabrik, FKN. **Studenten und Interessenten haben hier die Gelegenheit das Projekt kennenzulernen und sich mit einzubringen.**

Premiere 12.10. 2017, weitere Aufführungen 13. Und 14. 10. 2017
Genauere Uhrzeit wird noch bekannt gegeben